



RSC-Akteur Philipp Lenhart beim spektakulären Überspringen eines Felshindernisses, der sogenannten Rampe.

Foto: privat

# RSC mit ausgezeichnete Bilanz

## Landesmeisterschaften der Mountainbiker im olympischen Cross-Country

**ST. INGBERT** Vor kurzem wurden die Landesverbandsmeisterschaften der Mountainbiker im olympischen Cross-Country im Zuge des Wagwiesenrennens in Neunkirchen ausgetragen. Eine Reihe Mountainbiker vom Radsportclub (RSC) St. Ingbert machten sich auf den Weg, um in die Titelkämpfe einzugreifen. Die 2,4 Kilometer lange Strecke mit 85 Höhenmeter zählt zwar nicht zu den technisch anspruchsvollsten Strecken, aber die steilen Wiesenauffahrten forderten konditionell alles von den Fahrern.

### 85 Höhenmeter

Das technisch schwierigste Streckenhighlight bildete die Rampe - eine Überfahrt über einen Felsbrocken nach einer Schussabfahrt. Die jüngeren Jahrgänge bis U15 männlich und U17 weiblich mussten nur eine verkürzte Strecke (ohne Rampe) absolvieren. Im zweiten Rennen des Tages

gingen die Altersklassen U13 und U15, sowie U17 weiblich an den Start, die die verkürzte Strecke unter die Räder nahmen. Im dritten Rennen des Tages durfte dann erstmals die komplette Strecke absolviert werden. Hier fuhren die U17 männlich mit den Juniorinnen und den Frauen in einem gemeinsamen Block. Im anschließenden Hauptrennen gingen dann die restlichen Altersklassen auf die Strecke. Im Minutenabstand wurden zuerst die U23 und Elite Herren, dann die Senioren 1 bis 3 und im letzten Startblock die Junioren ins Rennen geschickt. Die Bilanz für die RSC-Fahrer am Ende des Tages kann sich wirklich sehen lassen - sechsmal Platz 1, dreimal Platz 2 und einmal Platz 3. Die jeweiligen neuen Landesmeister fuhren ihre Siege allesamt ungefährdet mit deutlichen Vorsprüngen ins Ziel. Dies sind im Einzelnen Thore Hemmerling (Altersklasse U13 m), Lars Hemmerling (U15m), Fa-

rah-Nelly Dörr (U17 w), Philipp Lenhart (U17 m), Sascha Schwindling (Senioren 1) und Dirk Hemmerling (Senioren 2). Die Zweitplatzierten sind Leon Schuh (U17m), David Schiel (Elite U23) und Markus Alles (Senioren 3). Bei den Frauen erreichte Christine Hemmerling den dritten Platz. Wieder mal ein außerordentlich erfolgreicher Tag für die Mountainbiker vom RSC bei saarländischen Landesverbandsmeisterschaften.

### Sechsmal Platz 1

Der Verein ist stolz auf seine starken Mountainbiker und besonders auf die Nachwuchsfahrer. Thore und Lars Hemmerling, sowie Philipp Lenhart gehören im Nachwuchsbereich zur unangefochtenen Leistungselite des Saarlandes und ihr Leistungsniveau messen sie regelmäßig auf nationalen Sichtungsrennen. Thore schaffte es dieses Jahr sogar in den U13-Nationalka-

der und durfte bei einem Ländervergleich in Südfrankreich im Nationaltrikot an den Start gehen. Dort sorgte er für sehr beachtliche Ergebnisse. Sein Bruder Lars landete unter den TOP 20 bei der U15-Nachwuchsbundesliga und war insbesondere in den Technikdisziplinen immer auf den vorderen Plätzen zu finden. Philipp Lenhart beendete die U17-Nachwuchsbundesliga auf Rang 52. Er hatte dieses Jahr noch lange unter seiner Knie-scheibenverletzung zu leiden und kämpfte sich im Laufe der Saison zu seiner alten Form zurück. Die älteren Landesmeister aus den Reihen des RSC sind ebenfalls oft auf nationalen Rennen unterwegs, um sich überregional messen zu können. Im Leistungssportbereich des saarländischen Mountainbiking spielt somit der RSC St. Ingbert eine beachtliche Rolle. Weitere Vereinsinfos unter [www.rsc-igb.de](http://www.rsc-igb.de). red./jj